**Ethikkommisson der DGfS**

**Kurzfragebogen für studentische Abschlussarbeiten (Stand: Februar 2024)**

Mit der Einreichung bestätigt der oder die Antragsteller:in,

* mit den rechtlichen und ethischen Richtlinien des Forschungsprojektes vertraut zu sein (z.B. Deklaration von Helsinki) und diese in der Konzeption und Vorbereitung der Studie beachtet zu haben,
* jegliche personenbezogene Daten (d.h. Daten, die die Identifikation einzelner Probanden ermöglichen) sowie jegliche Video- bzw. Audioaufzeichnungen in Übereinstimmung mit geltenden Datenschutzregeln zu handhaben,
* dass alle Aussagen im Kurzfragebogen nach bestem Wissen und Gewissen korrekt sind,
* dass der oder die zuständige Betreuer:in mit dem Forschungsvorhaben und dem Ethikantrag einverstanden ist.

Kurztitel des Forschungsvorhabens (max. 10 Wörter):

\_\_\_\_

Einreichungsdatum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Bitte ankreuzen:**

Neue Einreichung  Wiedereinreichung (Nummer: \_\_\_\_\_\_\_\_) nach Überarbeitung

Es handelt sich um einen Ethikantrag im Rahmen eines/einer

Kurses/Seminars Bachelorarbeit Masterarbeit

Sonstiges (bitte darlegen): \_\_\_\_ \_\_\_\_\_

**\_\_\_\_\_**

Antragsteller:in (Kontaktperson)

Nachname, Vorname: \_\_\_\_\_

Fakultät / Institut / Abteilung / Geb. + Raum: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Falls zutreffend, verantwortliche:r Betreuer:in

Nachname, Vorname: \_\_\_\_\_

Fakultät / Institut / Abteilung / Geb. + Raum: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Falls zutreffend, weitere beteiligte Forscher:innen

Nachnamen, Vornamen: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Bitte alle Fragen mit *ja* oder *nein* beantworten (Kreuz setzen):** | DGPs\* | ja | nein |
| 1. Nehmen an der Studie Personen teil, die einer besonders schutzbedürftigen Gruppe angehören oder die nicht selbst ihre Zustim­mung zur Teil­nah­me geben können (z.B. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren, Menschen mit Lernschwäche, Menschen in psychotherapeutischer Behandlung)? | 3 (b) |  |  |
| 2. Ist es erforderlich, dass Personen an der Studie teilnehmen, ohne zu die­sem Zeitpunkt hierüber informiert zu sein oder ihre Einwilligung gegeben zu haben (z.B. bei verdeckter Beobachtung)? | 6 |  |  |
| 3. Wird in der Studie verdeckte Beobachtung oder eine andere Methode eingesetzt, bei der informierte Einwilligung, lückenlose Aufklärung der Teil-nehmer:innen und/oder die Möglichkeit einer anschließenden Datenlöschung nicht gewährleistet ist? | 3, 9 |  |  |
| 4. Beinhaltet die Studie Fragen zu Themen, die für die Befragten von intimer Natur sind oder deren Beantwortung als stigmatisierend wahrgenommen werden kann (z.B. zu illegalem oder deviantem Verhalten oder zu sexuellen Präferenzen)? | 3 (d) |  |  |
| 5. Beinhaltet die Studie eine aktive Täuschung der Teilnehmer\*innen oder werden den Teilnehmer:innen gezielt Information vorenthalten?  (Das Vorenthalten der Hypothese fällt nicht in diese Kategorie.) | 8 |  |  |
| 6. Besteht das Risiko, dass die Studie bei den Teilnehmer:innen psychischen Stress, Furcht, Erschöpfung oder andere negative Effekte hervorruft, die über das im Alltag zu erwartende Maß hinausgehen? | 3 (d),  9 |  |  |
| 7. Besteht das Risiko, dass die Studie bei den Teilnehmer:innen Schmerzen oder mehr als nur mildes Unbehagen hervorruft? | 3 (d),  9 |  |  |
| 8. Werden den Teilnehmer:innen in der Studie Medikamente, Placebos oder andere Substanzen (z.B. Nahrungsmittel, Getränke, Vitamin­prä­parate) verabreicht oder werden die Teilnehmer:innen irgend­welchen invasiven oder potenziell schädlichen Prozeduren unterzogen? | 3 (d),  3 (e),  8, 9 |  |  |
| 9. Werden Video- bzw. Audioaufnahmen gemacht, ohne dass die Teilnehmer:innen vorab ihre Einwilli­gung hierzu gegeben haben? | 3, 4 |  |  |
| 10. Werden den Teilnehmer:innen Körpersubstanzen entnommen (Blut, Speichel, etc.)? | 3, 4 |  |  |
| 11. Besteht bei den Antragsteller:innen ein Interessenkonflikt aufgrund (a) wirt­schaft­licher oder persönlicher Verbindungen zu Auftraggeber:innen oder Kooperations­part­ner:innen, deren Interessen vom Ergebnis der Forschung positiv oder negativ betroffen sein könnten, oder (b) aufgrund anderer Faktoren, welche die Unabhängigkeit des wissenschaftlichen Urteils der Antrag­stel­ler:innen beeinflussen könnten? | – |  |  |

Zu beachten: \* Diese Spalte bezieht sich auf relevante Teile der *Berufsethischen Richtlinien der DGPs* (Deutsche Gesellschaft für Psychologie 2016, Abschnitt 7.3).

Falls alle 11 Fragen mit "nein" beantwortet wurden, bitte dieses Dokument als pdf-Datei an die oder den Vorsitzende:n der Ethikkommission (<https://dgfs.de/de/inhalt/ueber/ethikkomission>) schicken.

Falls wenigstens eine Frage mit „ja“ beantwortet wurde, dann bitte einen vollen Antrag stellen.